



Restnachlass Hedwig Koch

Signatur: hk/b1/056

DOI: 10.25646/10474

Nutzungsbedingungen / Terms of use

Dokumente aus dem Nachlass von Robert Koch, die auf diesem Dokumentenserver bereitgestellt werden, dürfen für Lehr- und Forschungszwecke sowie für sonstige nicht-kommerzielle Zwecke zitiert, kopiert, abgespeichert, ausgedruckt und weitergegeben werden. Jede kommerzielle Nutzung der Dokumente, auch von Teilen oder Auszügen, ist ohne vorherige schriftliche Einwilligung des Robert Koch-Instituts untersagt. Kontaktieren Sie bitte das Robert Koch-Institut (museum@rki.de), um die Erlaubnis für eine solche Verwendung zu beantragen. Zitate aus den Dokumentinhalten sind mit der Quellenangabe „Robert Koch-Institut“ kenntlich zu machen. Das Robert Koch-Institut behält sich vor, jeden Verstoß gegen diese Nutzungsbedingungen in vollem Umfang der jeweils maßgeblichen Gesetze zu verfolgen. Dies umfasst ggf. auch strafrechtliche Maßnahmen.

Documents from the estate of Robert Koch which are provided on this repository may be cited, copied, saved, printed and passed on for educational and research purposes as well as for other non-commercial purposes. Any commercial use of the documents, even in part and excerpts, is prohibited without the prior written consent of the Robert Koch-Institute. Please contact the Robert Koch Institute (museum@rki.de) to request permission for any such use. Quotations from the document content are to be marked with the source “Robert Koch Institute”. The Robert Koch Institute reserves the right to take legal proceedings against any infringement of these terms and conditions of use. This also includes criminal sanctions.

Mein liebstes Hedchen!

Ich sehe, daß Du auch morgen Abend beschäftigt bist, aber wie ich annehme, nur bis 8 Uhr; darf ich nun morgen (Dienstag) gegen acht oder übermorgen um 5 Uhr kommen? Du hast mich schon so verwöhnt, daß ich mich unglücklich fühle, wenn ich Dich einige Tage nicht sehe. Ich bin heute gar nicht „zufrieden“, also nach Deiner Definition endlich einmal klug. Wie soll es nur später werden?

Dein vor Sehnsucht vergehender
Robert.

89/104

Nr. 2

hr/11/056

3

18

Mein liebster Judas!

Ich habe, dass Du mich vor dem Abend bei
Häufigkeit liebt, aber mich in dem Augenblick, wie
lieb & Wp; dass ich mich vor dem (Stimmung)
gesehen nicht wie übermorgen um 5 Wp
kommen? Du hast mich schon so versprochen,
dass ich mich unglücklich fühle, wenn
ich dir meine Dinge nicht habe. Ich bin
früher gar nicht „zufrieden“, aber nach dem
Definition und ich einmal Glück. Wie soll
es mich befriedigen werden?

Wie gar die Freude versprochen
Nobis.



